

Antrag auf einen Nachteilsausgleich



Sehr geehrter Herr Sprunkel,

hiermit beantragen wir einen Nachteilsausgleich für unser Kind.¹

Vorname / Nachname Schüler:in	
Klasse	
Beginn des Nachteilsausgleichs ² (i.d.R. Beginn 1. / 2. Halbjahr)	
Datum des Beratungsgesprächs	
Welche Lehrkraft hat das Beratungsgespräch geführt?	

Grund:

- LRS
- Legasthenie
- Autismus-Spektrum-Störung
- Sehbehinderung
- Körperliche Behinderung
- _____

Mögliche Anlagen (falls diese der Schule noch nicht vorliegen)³:

- Ärztliches Attest mit Angaben über Art, Umfang und Dauer der Behinderung/Einschränkung
- Fachärztliches Gutachten mit Angaben über Art, Umfang und Dauer der Behinderung/Einschränkung
- Informationen zur außerschulischen Förderung
- Informationen zu schulischer Förderung der vorher besuchten Schule
- _____

Datum

Unterschrift einer erziehungsberechtigten Person

¹ Wenn es sich um einen Erstantrag handelt, muss ein Beratungsgespräch vorab geführt werden.

² In der Regel benötigen wir zwischen Beantragung durch die Erziehungsberechtigten, dem Beschluss und der Erstellung des Bescheids 2-3 Wochen.

³ Atteste, Gutachten, Nachweise helfen uns bei unserer pädagogischen Entscheidung. Wir möchten aber darauf hinweisen, dass diese nicht bindend für uns sind.